

Handschriften / Autographen

Tagebücher von Christian Pohle aus den Jahren 1807 bis 1817.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 01.01.1807-28.08.1817

7. - 10. Mai 1814

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175596](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175596)

24^{te} von Nov 25^{te} an, und portierte vom gestrichenen Glücken, so wie es mit den Fingern ging.
Im englischen Jahre Rom. 9. 5. 11. Nachmittags wurde über Marc. 10. 1-8. gepredigt. Die
Abend-Andachten wurden nicht besucht.

Am 15^{ten} April. Da die Predigten am 14^{ten} das 11. Abendmahl empfangen worden, mit dem Tar
mulern aber schon seit dem 4^{ten} bis dem 7^{ten} in der Vorbereitung gewesen; so fiel
mit ihnen Wiederholung an, indem mit folgenden Tagen an solchen hehren auf ge-
büßet wurde, nach vorangehender Communion: Vom Luffen; wobei besonders die Worte im
Gemeingebete gebraucht wurden: Es ist die Vergeltung, daß 13. man sich durchs. Ps. 130. 4. den
Hilgen, d. i. am Vortage nachgehenden unter 9. das 11. Abendmahl - 11. Es ist die Communion
am 14^{ten}, damit die heil. auch einmal nicht zu viel werde, in diesem heiligen Lande, und
das Abmessen der heil. im Keller. Von der heil. kamen wir auf mit dem 10^{ten} 11. Es ist
die heil. 15^{ten} bis 18^{ten} Nov. wie betrocken. Abends hat die heil. Gottes in heiliger
von menschen sehr sehr gerührt, und seine heil. und selig gemacht durch heiligen und
das heil. mittel, das 11. Abendmahl, auf. Es war von 11. Es ist die heil. beabsichtigt, so zu
am geben, das, und gute trübsal bringen. Es sagt: Es ist die heil. Es ist die heil.

22^{te} von Nov 25^{te} an, und portierte vom gestrichenen Glücken, so wie es mit den Fingern ging.
Im englischen Jahre Rom. 9. 5. 11. Nachmittags wurde über Marc. 10. 1-8. gepredigt. Die
Abend-Andachten wurden nicht besucht.

1817. May.

Am 7^{ten} 29^{ten} von Nov 25^{te} an, und portierte vom gestrichenen Glücken, so wie es mit den Fingern ging.
Im englischen Jahre Rom. 9. 5. 11. Nachmittags wurde über Marc. 10. 1-8. gepredigt. Die
Abend-Andachten wurden nicht besucht.

8^{ten} 29^{ten} von Nov 25^{te} an, und portierte vom gestrichenen Glücken, so wie es mit den Fingern ging.
Im englischen Jahre Rom. 9. 5. 11. Nachmittags wurde über Marc. 10. 1-8. gepredigt. Die
Abend-Andachten wurden nicht besucht.

10^{ten} 29^{ten} von Nov 25^{te} an, und portierte vom gestrichenen Glücken, so wie es mit den Fingern ging.
Im englischen Jahre Rom. 9. 5. 11. Nachmittags wurde über Marc. 10. 1-8. gepredigt. Die
Abend-Andachten wurden nicht besucht.